

Aufgrund der "Niedersächsischen Verordnung über Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus SARS-CoV-2" schließen wir unser Kundencenter für den persönlichen Kontakt.

Hygienekonzept für den Kundenbereich (Kundenzentrum) der Stadtwerke Rinteln GmbH

1. Vor dem Eingangsbereich des Kundenzentrums sind Abstandsmarkierungen (1,50 m) auf dem Boden angebracht. Eine Tafel weist zusätzlich auf die Abstandseinhaltung hin. Diese Abstände sind sowohl im Außenbereich als auch im Bereich des Kassenautomaten einzuhalten. Im Bereich des Kassenautomaten darf sich lediglich eine Person aufhalten.
2. Das Betreten des Kundenzentrums darf nur einzeln und mit Mund-Nase-Bedeckung erfolgen.
3. Nach dem Betreten des Eingangsbereiches muss eine Desinfektion der Hände erfolgen. Desinfektionsmittel steht hierfür bereit.
4. Das Betreten des Innenbereiches ist nur in Begleitung eines Mitarbeiters der Stadtwerke Rinteln GmbH gestattet.
5. Der Mitarbeiter der Stadtwerke trägt im Kundenkontakt eine Mund-Nase-Bedeckung.
6. In den Büros sind Plexiglas Trennwände als zusätzliche Schutzvorkehrung installiert.
7. In den Büros sind max. zwei Personen (Kunde+Mitarbeiter oder Mitarbeiter+Mitarbeiter) gleichzeitig erlaubt. Im Büro Nr. 2 gilt die Regelung für max. drei Personen
8. Die Toilettenanlage (Kunden-WC) ist für Kunden gesperrt.
9. Für die Büroräume sowie den Flurbereich gilt ein Lüftungskonzept.
10. Berührungsflächen (Türgriffe, Tischflächen, Armlehnen etc.) werden nach jedem Kundenbesuch desinfiziert.
11. Des Weiteren gelten unten stehende allg. Hygienemaßnahmen.
12. Weitere aktuelle Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Robert Koch Institutes unter www.rki.de



Infektionen vorbeugen:

Die 10 wichtigsten Hygienetipps

Im Alltag begegnen wir einer Vielzahl von Erregern wie Viren und Bakterien. Einfache Hygienemaßnahmen tragen dazu bei, sich und andere vor ansteckenden Infektionskrankheiten zu schützen.

Regelmäßig Hände waschen

- ▶ wenn Sie nach Hause kommen
- ▶ vor und während der Zubereitung von Speisen
- ▶ vor den Mahlzeiten
- ▶ nach dem Besuch der Toilette
- ▶ nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen
- ▶ vor und nach dem Kontakt mit Erkrankten
- ▶ nach dem Kontakt mit Tieren

1



Hände gründlich waschen

- ▶ Hände unter fließendes Wasser halten
- ▶ Hände von allen Seiten mit Seife einreiben
- ▶ dabei 20 bis 30 Sekunden Zeit lassen
- ▶ Hände unter fließendem Wasser abwaschen
- ▶ mit einem sauberen Tuch trocknen

2



Hände aus dem Gesicht fernhalten

Vermeiden Sie es, mit ungewaschenen Händen Mund, Augen oder Nase zu berühren.

3



Richtig husten und niesen

Husten und niesen Sie am besten in ein Taschentuch oder halten die Armbeuge vor Mund und Nase. Halten Sie dabei Abstand von anderen Personen und drehen sich weg.

4



Im Krankheitsfall Abstand halten

Kurieren Sie sich zu Hause aus. Verzichten Sie auf enge Körperkontakte. Bei hohem Ansteckungsrisiko für andere kann es sinnvoll sein, sich in einem separaten Raum aufzuhalten oder eine getrennte Toilette zu benutzen. Verwenden Sie persönliche Gegenstände wie Handtücher oder Trinkgläser nicht gemeinsam.

5



Wunden schützen

Decken Sie Verletzungen und Wunden mit einem Pflaster oder Verband ab.

6



Auf ein sauberes Zuhause achten

Reinigen Sie insbesondere Bad und Küche regelmäßig mit üblichen Haushaltsreinigern. Lassen Sie Putzlappen nach Gebrauch gut trocknen und wechseln sie häufig aus.

7



Lebensmittel hygienisch behandeln

Bewahren Sie empfindliche Nahrungsmittel stets gut gekühlt auf. Vermeiden Sie den Kontakt von rohen Tierprodukten mit roh verzehrten Lebensmitteln. Erhitzen Sie Fleisch auf mindestens 70°C. Waschen Sie rohes Gemüse und Obst vor dem Verzehr gründlich ab.

8



Geschirr und Wäsche heiß waschen

Reinigen Sie Küchenutensilien mit warmem Wasser und Spülmittel oder in der Maschine bei mindestens 60°C. Waschen Sie Spüllappen und Putztücher sowie Handtücher, Bettwäsche und Unterwäsche bei mindestens 60°C.

9



Regelmäßig lüften

Lüften Sie geschlossene Räume mehrmals täglich für einige Minuten mit weit geöffneten Fenstern.

10





Betriebsanweisung

Schutzmaßnahmen SARS-CoV-2 (Corona)

Anwendungsbereich

Viren sind Stoffe, die eine Krankheit beim Menschen hervorrufen können und so eine Gefahr für Arbeitnehmer darstellen. Eine Verbreitung des Stoffes in der Bevölkerung ist wahrscheinlich. Aufgrund der neuen Arbeitsschutzregel des Bundesministeriums wurde diese Betriebsanweisung erlassen.

Gefahren für Mensch und Umwelt



Es bestehen Infektionsgefährdungen durch:

- Aufnahme über die Atemwege (inhalativ), durch kleinste Tröpfchen, Aerosole
- Aufnahme über die Schleimhäute, Spritzer in die Augen, Berühren von Nase und Mund mit den Händen
- Aufnahme über nicht gereinigte Arbeitsmittel

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



- Halten Sie sich an aushängende Informationen zur Hygiene
- Alle anderen Betriebsanweisungen sind weiterhin in Kraft. Dies sind ergänzende Maßnahmen im Betrieb:



- Büroräume und ähnliche Räume sind alle 60 Minuten für 3-10 Minuten zu lüften
- Besprechungsräume sind vor Verwendung und dann alle 20 Minuten für 3-10 Minuten zu lüften
- In Sanitäranlagen von dauerhaft besetzten Arbeitsstätten läuft während des Betriebs die Lüftung, falls keine natürliche Lüftung vorhanden ist
- Raumlufttechnische Anlagen sind ggf. mit HEPA Filtern auszustatten. Außer bei 100% Frischluft, oder wenn der nächste Punkt eingehalten wird. Ggf. muss die Anlage anders gefahren und eingestellt werden. Bei Fragen die vorgesetzte Person ansprechen
- Der CO₂ Wert von 1000ppm pro m³ ist einzuhalten. Dies muss ggf. mit Messungen überprüft werden. Ist dies nicht der Fall, dürfen Umluftgeräte wie Klima- Split- Geräte oder Ventilatoren in Büroräumen mit mehr als einer Person nur nach Rücksprache mit der vorgesetzten Person in Betrieb genommen werden
- Persönliche Schutzausrüstung ist persönlich. Wenn sich Schutzausrüstung geteilt werden muss, ist die Reinigung und Desinfektion einzuhalten
- Alle Arbeitsmittel sind nach der Verwendung zu reinigen und zu desinfizieren. Das gilt für eine Tastatur genauso wie für Handwerkszeuge wie z. B. Schraubenschlüssel.

Persönliche Schutzausrüstung sollte von Beschäftigten getragen werden, wenn der Abstand nicht eingehalten werden kann. Dies kann beinhalten:

- Atemschutzmasken
- Schutzhandschuhe bei notwendigem Hautkontakt mit Verdachtsfällen mit Erkrankung/ Symptomen
- Weitere Schutzmaßnahmen sind bereichsweise mit der jeweiligen Führungskraft abgestimmt

Verhalten bei Verdachtsfall

- Informieren Sie bei Auftreten von Corona-typischen Symptomen telefonisch Ihren Hausarzt und/ oder das Gesundheitsamt
- Informieren Sie bei angeordneter Quarantäne Ihre Führungskraft

Hygienemaßnahmen



Regelmäßig Hände waschen



Hände gründlich waschen



Hände aus dem Gesicht fernhalten



Richtig husten und niesen



Abstand halten



Wunden schützen